



Historischer Verein Lindau / Bodensee e.V.

(ehemals Museumsverein Lindau)

Historischer Verein Lindau
Postfach 2145 88131 Lindau/B
Konto: DE22 7315 0000 0000 006668

c/o Marigret Brass-Kästl
Lindenhofweg 19
88131 Lindau /B
www.historischer-verein-lindau.de

Erster Rundbrief 2020

Lindau, im Februar 2020

Liebe Mitglieder des Historischen Vereins, meine Damen und Herren,

zu den Vorträgen und Exkursionen unseres Vereins im 1. Halbjahr 2020 begrüßen wir Sie sehr herzlich und freuen uns, wenn Sie an unserem Programm Gefallen finden und davon regen Gebrauch machen. Auch eine attraktive Studienreise wird wieder angeboten - diesmal geht's nach Burgund.

1. Vorträge Frühjahr/Sommer 2020

Sie finden, sofern nicht anders angekündigt, jeweils **um 19.30 Uhr** im Gewölbesaal des Heilig-Geist-Hospitals in Lindau (Schmiedgasse 18) statt. Sie befassen sich überwiegend mit der Geschichte und Kultur Lindaus und der Bodenseeregion und werden von namhaften Referenten sowie Mitgliedern des Vereins gehalten.

04.03.2020

Der Vortrag findet im Alten Rathaus, Großer Ratssaal, um 20 Uhr statt.

„Lindauer Rathaus im Krisenmodus – reichsstädtische Politik zwischen Kurfürst und Kaiser“

Zu diesem Vortrag lädt das Stadtarchiv Lindau alle Mitglieder und Interessierten ein.

Referent: Dr. Peer Frieß, Historiker, Bayerische Staatskanzlei München

Der Referent, ein Kenner der Geschichte der oberschwäbischen Reichsstädte im

Reformationszeitalter, trägt aus seiner 2019 erschienenen Studie über den

sogenannten Fürstenaufstand vor. Im Jahre 1552 erhoben sich

unter Führung des Kurfürsten Moritz von Sachsen einige Fürsten des Reiches gegen Kaiser Karl V. Die Reichsstadt Lindau stand vor der schwierigen Frage, ob sie dem Stadtherrn, dem Kaiser, treu bleiben oder sich den Aufständischen anschließen sollte.

Die Entscheidungsfindung fand im großen Rathaussaal des Alten Rathauses statt, dem Vortragsort des heutigen Abends.

Bitte beachten Sie den abweichenden Veranstaltungsbeginn und –ort!

01.04.2020

Lindauer Zeitzeugen erzählen – Wie war das damals zur Zeit der Dampfschiffe und Dampfloks?“

1963 wurde das letzte Dampfschiff des Bodensees ausgemustert. 1975 fuhr in Lindau

der letzte fahrplanmäßige Zug, der mit einer Dampflok bespannt war. Der Förderverein „Eisenbahn- und Schifffahrtsmuseum Lindau, e.V.“ ermöglichte gefilmte Interviews mit früheren Kapitänen und Lokführern, die mit finanzieller Unterstützung des Historischen Vereins erstellt wurden. Stefan Stern, der Vorsitzende des Vereins, wird uns diese besondere Form der Lokalgeschichte darbieten.

07. oder 08.05.2020

Es ist eine Veranstaltung zum **Kriegsende am 8. Mai 1945** geplant.

Eventuell können wir Filme aus dem Französischen Militärarchiv aus Ivry bei Paris von der Besetzung Lindaus am 30.4.1945 zeigen.

Die Verhandlungen mit dem Archiv waren bei Erstellung des Programms noch nicht abgeschlossen. Wir informieren gesondert über diesen Termin.

08.07.2020

„Lindauer Geschichte am Hoyerberg: Vom Torkel, vom Weinbau, vom Schlössle und mehr“

Eugen Baumann wird uns durch die Geschichte dieses Lindauer Stadtteils führen. Wir schlagen eine gemeinsame Wanderung von der Bushaltestelle „Schwesternberg“ der Linie 4 durch das Wiesental zum Alten Torkel vor. Abfahrt ZUP 18.10 Uhr. Der Vortrag beginnt um 19.30 Uhr im Alten Torkel. Der Förderverein „Alter Torkel“ serviert uns Wein und Brot.

2. Exkursionen

28.04.2020

„Weltstadt oder so?“ Die Römer in Bregenz

Auf Basis neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse und archäologischer Funde lädt die Ausstellung im Landesmuseum die Besucher ein, gut informiert über Brigantium zu spekulieren.

Führung im Vorarlberger Landesmuseum um 15 Uhr

Treffpunkt Bahnhofshalle Hauptbahnhof Lindau 14.10 Uhr

Abfahrt 14.25 Uhr

Preis für Bahnfahrt und Eintritt ab 20 Personen €13.00

Anmeldung bitte bis 06.04.20

19.05.2020

„Paula & Otto – Kunst und Liebe im Aufbruch“

Die Kuratorin, Dr. Sylvia Wölfl, wird uns durch die diesjährige Sommerausstellung im Kunstmuseum am Bahnhof führen.

Die Führung ist für Vereinsmitglieder kostenlos, der Eintritt ermäßigt.

Die Führung beginnt um 18 Uhr.

Voranmeldung bis 4.5. ist unabdingbar, da die Teilnehmerzahl pro Führung auf 25 Personen begrenzt ist.

28.07.2020

„Das Pfahlbaumuseum in Unteruhldingen“

Anlässlich des 100jährigen Vereinsjubiläum im Jahr 2022 plant der Verein für Pfahlbau und Heimatkunde eine Neukonzeption und Erweiterung seines bekannten Museums. Wir informieren uns über dieses Vorhaben und frischen Eindrücke des Pfahlbaumuseums auf, die bei manchen von uns auf die frühe Schulzeit zurückreichen.

Busfahrt, Führung und Eintritt € 32,--

Abfahrt Reisebus Parkplatz Blauwiese um 10.30 Uhr

Rückkehr am späten Nachmittag

Anmeldeschluß Mittwoch 8.7.2020

Die Anmeldungen für alle Exkursionen ausschließlich bei Frau Below, Tel. 08382/945241 oder per E-Mail ula.below@gmail.com.

3. Große Studienfahrt 2020

Die große Studienfahrt findet dieses Jahr vom 8. bis 14. Juni 2020 statt und führt uns nach Burgund.

An der Straßendrehseibe zwischen Mittelmeer, Alpen und Atlantik liegen die Ebenen, Plateaus, Täler und Rebhügel Burgunds. Seit grauer Vorzeit schreibt die Provinz Geschichte. Im hohen Mittelalter machten große Abteien Burgund zum Mittelpunkt der Christenheit. Im 15. Jahrhundert konnte sich dann im Land der Großherzöge eine der herrlichsten Errungenschaften westeuropäischer Kultur ausbreiten: die flämisch-burgundische Kunst. Wie die Gegend so sind auch Küche und Keller vielfältig und reichhaltig.

Die Reise wird durchgeführt vom Reisebüro Heideker, Münsingen. Unser Reiseleiter in Burgund ist Professor Dr. Joseph Specht.

Die Reise ist ausgebucht, doch es existiert eine Warteliste.

Alle Informationen bei **Frau Below**, siehe oben.

Hinweis: das Stadtarchiv Lindau nimmt am diesjährigen bundesweiten Tag der Archive zum Thema „Kommunikation“ teil. Alle, die einmal einen Blick hinter die Kulissen und auf wertvolle, selten zu sehende Dokumente unserer Stadtgeschichte werfen wollen, sind herzlich zu einem Besuch am Samstag, 7. März 2020 von 10 – 13 Uhr eingeladen (Maximilianstraße 52, 2. OG, Eintritt frei).

Eine Bitte an alle Vereinsmitglieder, die diesen Brief per Post bekommen: sollten Sie inzwischen eine e-mail Adresse haben, melden Sie diese bitte an Frau Kristukat unter christl@hoc.net. Die Verständigung klappt so viel schneller und reibungsloser! DANKE!

Den nächsten Rundbrief erhalten Sie im September 2020.

Mit freundlichen Grüßen

Marigret Brass-Kästl
im Namen des gesamten Vorstands